



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 17.09.2024 bis 18.09.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Mehrere Einbrüche in Einfamilienhäuser im Landkreis Jerichower Land" "Handydiebstahl in Drogeriefiliale"

Mehrere Einbrüche in Einfamilienhäuser im Landkreis Jerichower Land

Möser OT Lostau, Am Mühlberg, 17.09.2024, 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Am gestrigen Tage ereignete sich ein sogenannter Wohnungseinbruchsdiebstahl in Lostau in der dortigen Straße Am Mühlberg. Eine bislang unbekannte Täterschaft hat sich in dem Fall zunächst Zugang zum Grundstück verschafft. Hierbei wurde die Umfriedung des Grundstücks überwunden. Im Anschluss wurde mittels unbekanntem Hebelwerkzeug der Rollladen eines Fensters hochgeschoben und das dahinter befindliche Fenster aufgehebelt. Die Täterschaft durchsuchte daraufhin das gesamte Haus nach Wertgegenständen und entwendete u.a. diversen Schmuck. Trotz umfangreicher kriminalpolizeilicher Spurensicherungsmaßnahmen, liegen aktuell keine Hinweise zur Täterschaft vor.

Möckern, Grätzer Hof, 17.09.2024, 07:10 Uhr bis 14:00 Uhr

Auch in Möckern kam es zu einem Wohnungseinbruchsdiebstahl in den gestrigen Tagesstunden. Die unbekannte Täterschaft hat sich auch hier Zugang zum umfriedeten Grundstück verschafft und ist im Anschluss durch Aufhebeln der Terrassentür ins Haus gelangt. Sämtliche Schränke wurden durchwühlt. Bislang konnte aufgrund des Ausmaßes der Tat noch nicht festgestellt werden wie hoch der entstandene Schaden ist. Die Kriminalpolizei des Polizeireviers Jerichower Land wurde auch zu diesem Fall hinzugezogen und hat spurensichernde Maßnahmen im Innen- und Außenbereich durchgeführt. Bislang gibt es keine Zeugenhinweise hinsichtlich der Täterschaft.

Möser, Wiesenstraße, 05.09.2024 bis 17.09.2024

In Möser kam es ebenfalls zu einem Einbruch in ein Einfamilienhaus. Es handelt sich um einen längeren Tatzeitraum, die Tat als solches wurde jedoch gestern festgestellt und dies entsprechend der Polizei gemeldet. Die auch hier unbekannte

Täterschaft hat sich Zugang über die Zaunanlage des Grundstücks verschafft und konnte ohne Beschädigungen in das Haus eindringen, da ein Fenster nur herangedrückt und nicht verschlossen war. Dieses Fenster konnte demzufolge einfach aufgedrückt werden und die Täter hatten die Möglichkeit mehrere Wertgegenstände zu entwenden. Die Kriminalpolizei wurde auch zu diesem Einfamilienhaus entsandt und führte dort kriminaltechnische Tatortarbeiten durch.

Elbe-Parey OT Parey, Gebiet Genthiner Straße, 09.09.2024 bis 16.09.2024

Der vierte bekanntgewordene Fall eines Einbruchs in ein Einfamilienhaus ereignete sich in der Ortslage Parey. Die Polizei erlangte am 16.09.2024 Kenntnis über diesen Sachverhalt und führte vor Ort die entsprechenden polizeilichen Maßnahmen durch. Auch in diesem Haus fanden die Beamten durchwühlte Schränke und verwüstete Räumlichkeiten vor. Die Eingangstüren und Fenster wiesen keine Beschädigungen auf, sodass nach aktuellem Erkenntnisstand davon ausgegangen werden muss, dass sich die bislang unbekannte Täterschaft Zugang über das nicht komplett geschlossene Dachfenster verschafft hat. Nach aktuellem Erkenntnisstand wird davon ausgegangen, dass einige Wertgegenstände entwendet wurden. Hinweise zur Täterschaft liegen nicht vor.

Erfahrungsgemäß liegt der entstandene Gesamtschaden bei Hauseinbrüchen selten im dreistelligen-, sondern vermehrt im hohen vier- bis fünfstelligen Bereich. Der aktuelle Erkenntnisstand lässt bei den zuvor genannten Taten bislang keine Information hinsichtlich einer möglichen selbigen oder verschiedenen Täterschaft zu, dementsprechend wird weiterhin in alle Richtungen ermittelt.

Bei den dargestellten vier Taten bittet die Polizei alle Zeugen, die im angegebenen Zeitraum verdächtige Personen- oder Fahrzeugbewegungen festgestellt haben und Hinweise zu den Tätern oder tatverdächtigen Personen geben können, sich via E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) oder telefonisch unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Hinweis der Polizei:

Das Polizeirevier Jerichower Land bittet wachsam zu sein und verdächtige Personen- und Fahrzeugbewegungen, unabhängig von der Tages- oder Nachtzeit, der Polizei zu melden und nicht selbst aktiv zu werden. Bitte schließen bzw. verschließen Sie zudem alle Fenster und Türen bevor Sie ihr Haus bzw. ihre Wohnung verlassen – andernfalls haben Einbrecher leichtes Spiel!

Darüber hinaus bietet die Polizei weiterhin kostenlose und neutrale Beratungen zum mechanischen und elektronischen Einbruchschutz an. Bei Interesse an einer Beratung wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-198 oder via E-Mail an za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de

Handydiebstahl in Drogeriefiliale

Burg, Fruchtstraße, 17.09.2024, 16:00 Uhr

Die Geschädigte eines Diebstahls erstattet am gestrigen Abend eine Anzeige im Polizeirevier Jerichower Land und teilte die Entwendung ihres iPhone 13 mit. Die 16-jährige kaufte am 17.09.2024 in einer Drogeriefiliale in Burg ein und legte ihr Handy für einen kurzen Moment auf einen Tisch im Geschäft ab. Als sie das Handy wieder in die Hand nehmen wollte, stellte sie erschrocken fest, dass ihr iPhone gestohlen wurde. Eine tatverdächtige Person konnte durch die Geschädigte nicht benannt bzw. beschrieben werden.

Auch hier bittet die Polizei um Informationen aus der Bevölkerung. Zeugen, die Hinweise zu verdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder unter der E-Mail-Adresse levd-prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de